



Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

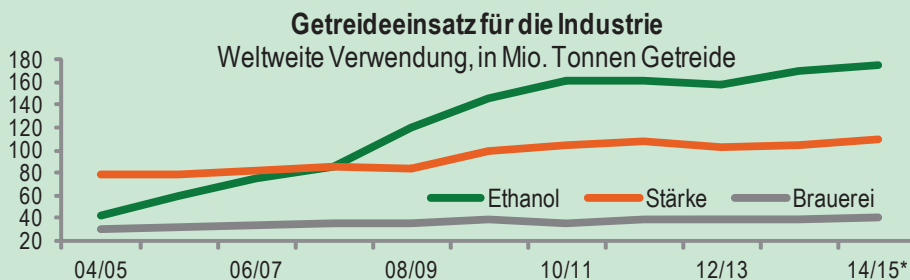
- Schlachtrinder** Jungbullen- und Färsenangebot mit Überhängen, die Preise geraten langsam unter Druck. Die Vorbestellungen des LEH werden zwar abgerufen, jedoch sind keine Impulse am Metzgergeschäft zu verspüren. Von Osteraufschwung kann also keine Rede sein, Preisrücknahmen sind die Folge. Auch der Bedarf an Schlachtkühen ist momentan gesättigt, die Preise tendieren hier dennoch fest.
- Schlachtschweine** Das Angebot an schlachtreifen Schweinen war in der zurückliegenden Woche nicht mehr so drängend, so dass sich der Schlachtschweinemarkt inzwischen wieder ausgeglichener präsentiert. Die Preise haben sich auf Vorwochenniveau eingependelt.
- Ferkel** Überwiegend ausgeglichene Marktlage bei Ferkeln. Das durchschnittliche regionale Ferkelangebot steht zwar einer eher verhaltenen Nachfrage gegenüber, die Ferkelpreise tendieren jedoch stabil.
- Nutzkälber** Das nicht drängende Kälberangebot stößt auf eine belebtere Nachfrage. Insbesondere Kälber über 50 kg/LG lassen sich zu weiter anziehenden Preisen verkaufen. Knappere Qualitäten dagegen nur mit Preisnachlässen vermarktbar.
- Eier/Geflügel** Die Verbrauchernachfrage nach Eiern nimmt kurz vor dem Osterfest zu. Der LEH, ebenso wie Färbereien und Eiproduktenindustrie bedienen sich aus bestehenden Kontrakten. Das Angebot an Eiern ist keineswegs knapp, lediglich bei weißer Färbeware kann es zu Engpässen kommen. Die Preise pendeln etwas zurück. Der Geflügelmarkt zeigt sich stabil. Die Nachfrage nach Hähnchen- und Putenfleisch läuft kontinuierlich, die Preise tendieren unverändert.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

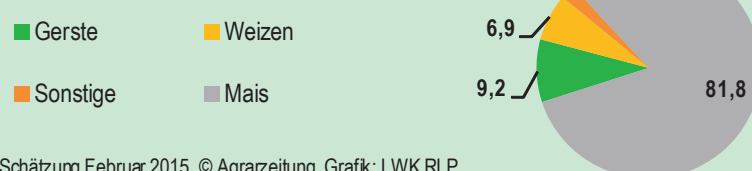
- Getreide und Ölsaaten** Der Getreidemarkt ist von den Vorgaben der Terminmärkte, der aus Norddeutschland berichteten regen Exporttätigkeit und von den laufenden Frühjahrsarbeiten der Erzeuger geprägt. Trotz leichten Preisanstiegs der vergangenen Tage, halten sich die Erzeuger bei der Vermarktung ihrer Restbestände zurück. Die Abgabebereitschaft der Landwirte ist gering, das Angebot überschaubar, auch Mühlen zeigen wenig Kaufinteresse. Das Preisniveau für alle Getreidearten tendiert dennoch stabil. Von der süddeutschen Warenbörse werden ergänzend Geschäfte für neuemtigen Weizen und für Braugerste gemeldet. Die Wintersaaten präsentieren sich regional in guter Verfassung. Die Rapspreise sind weiter fest, Absatz gen Ölmühlen verbessert.
- Futtermittel** Am Mischfuttermittelmkt erfolgen nur wenig Geschäfte, regional wird nur der zeitnahe Bedarf gedeckt, Preise auf bisherigem Niveau stabil. Die prompten Sojaschrotpreise gaben zuletzt merklich nach, Mühlennachprodukte und Rapsschrot im Preis leicht fester.
- Kartoffeln** Die Geschäfte mit Speisekartoffeln laufen weiterhin relativ unspektakulär. Erst zu den Osterfeiertagen wird üblicherweise mit ansteigender Nachfrage gerechnet. Ägyptische und israelische Frühimporte erweitern die Sortimente im LEH. Mittelmeerware wird mit Beginn der Spargelsaison (Mitte April) an Bedeutung gewinnen. In der Pfalz sind erste, früh gepflanzte Kartoffeln unter Doppelfolie aufgelaufen. Im Norden verzögern Nachfröste und teils noch nicht abgetrocknete Flächen die Pflanzarbeiten im Freiland. Preistendenz unverändert.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik

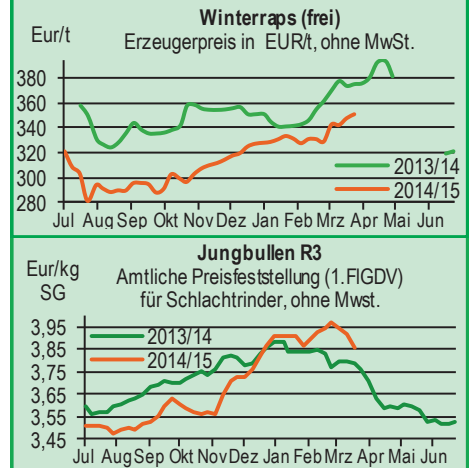


Verwendete Getreidearten 2014/15*, in Prozent



Quelle: IGC, *Schätzung Februar 2015, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom 23.03.2015

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Mahlweizen, Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H₂O
interventionsfähig; Lieferort Rouen

Mai 15	24.775	195,50	192,75
Sep 15	6.071	193,00	189,75
Dez 15	11.143	194,00	190,50

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte:
Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Mai 15	1.323	371,50	371,00
Aug 15	655	357,50	359,50
Nov 15	408	360,25	361,00

Rapsschrot, Menge: 50 t; Prot/ÖL komb.: 34,5%,
H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Sep 15	20	218,00	216,00
Dez 15	0	222,50	220,75
Mrz 16	0	222,50	223,00

Mais, Menge: 50 t; 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante

Jun 15	1.667	163,25	165,00
Aug 15	630	168,75	168,25
Nov 15	81	173,25	174,00

Braugerste, Menge: 50t 14,5% H₂O, 11,5% Prot,
95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent

Mai 15	0	221,00	221,00
Nov 15	0	224,00	224,00
Jan 16	0	224,00	224,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 20.03.2015

Weizen, Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t),
Nr.2 Soft Red Winter

Mai 15	58.083	179,79	178,88
Jul 15	16.661	181,14	179,75
Sep 15	2.783	184,17	183,06

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t),
48% Protein

Mai 15	33.368	330,24	337,59
Jul 15	11.691	325,90	334,57
Aug 15	2.708	323,98	332,90

Quelle: Euronext, CBOT

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
24.03.2015	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	183,00-195,00	188,60	188,00	185,00-190,00	188,50	188,80	200,00	194,20	196,80
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	170,00-188,00	175,50	174,80	170,00-187,00	180,10	178,90	184,30	186,10	188,30
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	157,00-171,00	162,10	159,90	158,00-172,00	164,00	163,00	171,40	172,00	175,00
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	130,00-140,00	135,50	136,20	130,00-153,00	133,70	132,70	145,40	141,00	144,00
Futterroggen	123,00-133,00	127,80	128,90	110,00-123,00	115,00	114,60	139,30	118,00	122,00
Sommerbraugerste max. 11,5% Prot.	165,00-180,00	173,60	176,30	170,00-177,00	172,50	172,00	183,30	177,00	180,00
Futtergerste >62 kg/hl	135,00-148,00	141,90	141,40	135,00-151,50	142,10	140,80	151,40	148,00	152,00
Futterweizen	145,00-160,00	152,00	151,30	146,00-162,00	154,00	153,00	161,70	160,00	164,00
Qualitätshafer	135,00-143,00	139,00	139,60	140,00-148,00	143,50	143,10	148,90	148,50	153,00
Futterhafer	120,00-135,00	129,60	128,40	118,00-135,00	123,50	121,70	138,20	128,50	130,00
Körnermais	140,00-167,00	152,10	153,40	135,00-155,00	141,20	139,30	161,90	150,00	154,10
Triticale	135,00-145,00	140,00	140,70	134,00-146,00	137,90	136,60	150,50	143,00	146,00
Winterraps	340,00-355,00	344,90	344,20	338,00-356,00	351,10	349,80	354,80	354,20	359,00

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	19.03.2015	23.03.2015	20.03.2015	19.03.2015	17.03.2015	23.03.2015
Brotweizen 11,5-12,0/220	193,00-194,00	182,00-184,00	174,00-175,00	178,00-182,00	180,00-183,00	-
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	193,00-195,00	188,00-190,00	-	194,00-198,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	210,00-212,00	203,00-205,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	175,00	171,00-174,00	165,00-167,00	170,00-173,00	171,00-174,00	187,00-188,00
Brotroggen > 120 FZ	165,00	161,00-164,00	150,00-153,00	160,00-163,00	-	-
Braugerste, Inland	-	195,00-197,00	195,00	-	195,00-199,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	165,00	154,00-156,00	152,00-154,00	-	146,00-149,00	172,00-174,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	185,00-187,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	162,00	157,00-159,00	145,00-147,00	-	-	170,00-171,00
Mais	166,00	153,00-154,00	-	160,00-163,00	153,00-155,00	177,00-174,00
Raps	379,00 G	376,00-378,00	361,00-363,00	377,00-379,00	375,00-378,00	376,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	370,00-375,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	320,00-325,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	388,00 B	374,00-376,00	380,00-387,00	-	410,00-415,00	376,00
Rapsschrot	239,00-244,00 B	246,00-248,00	240,00-244,00	-	-	247,00
Weizenkleie	139,00 B	106,00-112,00	-	105,00-110,00	106,00-110,00	132,00-135,00
Roggenkleie	-	101,00-107,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	154,00	174,00-176,00	-	-	-	147,50
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	85,00-90,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 24.03.15 bis 31.03.15

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27 Stück: 8.930 Schlachtzeitraum: 16.03.-22.03.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	854	3,87-4,15	3,93	418,00	3,99
	U 3	442	3,86-3,96	3,91	434,00	3,97
	R 2	840	3,77-4,19	3,87	368,00	3,92
	R 3	300	3,78-4,01	3,86	398,00	3,92
	O 2	341	3,31-3,79	3,42	326,00	3,42
	O 3	137	3,31-3,55	3,43	368,00	3,49
	P 2	61	2,48-3,20	2,98	286,00	3,01
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.224	-	3,80	387,00	3,88
Kühe	R 3	412	3,07-3,22	3,20	372,00	3,18
	O 1	305	2,50-2,89	2,82	284,00	2,78
	O 2	496	2,86-3,08	3,01	304,00	2,97
	O 3	503	2,87-3,15	3,03	330,00	3,03
	O 4	141	2,98-3,17	3,08	362,00	3,07
	P 1	594	1,98-2,13	2,08	237,00	2,03
	P 2	333	2,25-2,67	2,42	267,00	2,35
	P 3	121	2,33-2,62	2,49	277,00	2,50
	E-P insg.	3.765	-	2,92	321,00	2,92
Färsen	R 3	502	3,66-4,07	3,75	311,00	3,73
	O 3	118	2,98-3,68	3,13	290,00	3,09
	O 4	53	2,87-3,16	3,07	322,00	3,03
	P 2	38	2,00-2,49	2,29	220,00	2,22
	P 3	20	2,23-2,60	2,46	260,00	2,33
		E-P insg.	1.677	-	3,58	310,00

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
16.03.-22.03.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,85-3,91	3,88	3,94	433,30	3,79-3,88	3,86	3,92	446,00
	R 3	3,79-3,87	3,84	3,89	390,80	3,76-3,86	3,81	3,85	410,10
	O 3	3,35-3,54	3,47	3,51	355,10	3,29-3,54	3,46	3,53	377,50
Kühe	R 3	3,16-3,21	3,19	3,16	366,20	3,19-3,27	3,25	3,11	373,10
	O 3	2,96-3,06	3,05	3,01	323,80	3,08-3,14	3,11	3,10	330,20
	P 1	2,01-2,22	2,07	2,05	235,20	2,12-2,17	2,15	2,13	240,30
Färsen	R 3	3,63-3,71	3,68	3,68	319,30	3,53-3,80	3,58	3,47	310,40
	O 3	3,00-3,14	3,05	3,05	287,00	3,06-3,23	3,08	3,05	298,90

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	16.03.-22.03.15				23.03.-29.03.15			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	348	49-100	81	69	466	50 - 100	71	66
Holstein rbt.	18	70-100	88	77	57	50 - 110	75	69
Kreuzungen	9	145-227	174	209	30	160 - 290	195	203
Fleckvieh	17	293-321	298	284	7	120 - 170	144	137
3. Qualität	29	0-40	26	21	20	10 - 50	26	23
Mutterkälber								
Holstein	7	28-59	39	-	6	20 - 35	25	38
Kreuzungen	4	115-122	120	158	11	80 - 200	120	111
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 16.03.-22.03.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	-	-	-
Mutterkälber	-	-	-

Quelle: LBV-BW, BBV

gültig vom 24.03.15 bis 31.03.15

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	24.03.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,60-3,90	3,60-3,95
Kühe O3	2,45-2,95	2,45-2,95
Färsen R3	3,65-3,85	3,60-3,85

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchtering) 23.03.-29.03.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,50 - 2,70
Klasse 2 jung, fleischig :	2,30 - 2,50
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,80 - 2,30

Tendenz: anziehende Preise

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 16.03.-22.03.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	485	20,50	4,90-5,70	5,43

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Krefeld:	01.04.15	Alsfeld:	08.04.15
Hamm:	08.04.15	Groß Kreu	14.04.15
Alsfeld:	08.04.15	Krefeld:	21.10.15
Bitburg:	09.04.15	Meschede:	05.12.15
Kälber		Absetzer	
Biebesheim:	30.03.15	Krefeld:	08.04.15
Münster:	01.04.15	Alsfeld:	22.04.15
Bitburg:	09.04.15	Krefeld:	13.05.15
Münster:	22.04.15	Krefeld:	19.08.15
Schafe			
Hilders:	25.04.15	Butzbach:	01.08.15

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amthliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 16.03.-22.03.15		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(31 Betriebe, 68.426 Stück)	0,95-1,27	1,43-1,59	1,36-1,81	1,24-1,75	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02	1,47	1,43	1,32	1,44	1,45
	Klassen-Anteil in Prozent	1,11	38,89	47,69	6,60	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,90	53,50	59,20	59,10
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 23.692 Stück)	0,93-1,15	1,43-1,50	1,36-1,43	1,04-1,32	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02	1,45	1,43	1,31	1,41	1,46
	Klassen-Anteil in Prozent	0,31	31,00	49,62	16,07	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,71	57,70	53,09	57,84	57,76
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 349.065 Stück)	1,00-1,12	1,42-1,49	1,37-1,43	1,21-1,34	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07	1,46	1,40	1,27	1,42	1,43
	Klassen-Anteil in Prozent	2,79	54,25	33,83	6,58	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	57,90	53,30	60,20	60,20
Hessen	(5 Betriebe, 2.529 Stück)	0,96-1,15	1,40-1,50	1,39-1,49	1,26-1,36	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,01	1,45	1,44	1,30	1,44	1,46
	Klassen-Anteil in Prozent	0,95	49,70	39,54	5,77	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,05	58,08	53,34	59,93	59,78
Thüringen	(5 Betriebe, 13.915 Stück)	1,06-1,50	1,42-1,50	1,40-1,46	1,27-1,35	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,16	1,44	1,42	1,32	1,41	1,43
	Klassen-Anteil in Prozent	1,46	26,14	55,30	15,71	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,60	53,30	57,80	58,00

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 24.03.2015
Spanne: **1,40-1,42** Vorw.: **1,40-1,42**

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 19.03.2015
Spanne: **1,37-1,40** Vorw.: **1,37-1,40**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

24.03.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,46	1,43-1,47	± 0,00
13.03.-19.03.2015	1,44	1,44-1,44	+ 0,01

ISN-Marktplatz
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Wochenpreis vom 18.03.15 (19.03. bis 25.03.15)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,40 Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,40 - 1,40 (Vw.: 1,40-1,43)

FOM-Basispreis: 1,40 Eur/ka SG (Vw.: 1,40)
Vermarktungsmenge: 233.900 (z. Vw.: - 7.600)
M-Sauenpreis (09.03.-15.03.15): **1,07 €/kg SG**
Erwartete Änderung: **- 0,01 €/kg SG**
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **23.03.-29.03.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	44,50	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	28,50 — 34,25	± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	52,75 — 56,05	± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **16.03.-22.03.15**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.547	44,50-51,30	47,36		+ 1,27	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.086	28,50-34,25	28,78		- 0,24	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.641	52,75-56,05	53,17		- 0,56	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel
Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	16.03.-22.03.15
Gemeldete Tiere: 828 Preis / kg LG:	1,32
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,67
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom 23.03.-29.03.15	1,32 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,67 ka SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28ka). Eur/Tier. o. MwSt. o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **16.03.-22.03.15**

Anzahl:	8.521	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis 1)	35,50-53,50	42,24 (42,43)	
50er Gruppe 2)	42,00-51,70	48,35 (48,55)	
100er Gruppe 2)	45,25-56,50	51,25 (51,50)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00	
1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen			
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht			Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
16.03.-22.03.15			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	25.007	167.459	12.636
Ø-Preis in Eur / St.	53,50	44,00	28,50
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	39,00 - 47,50	27,80 - 29,50
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Parteien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Parteien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWK en NRW/Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung 23.03.2015
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St.	Tendenz
	Spanne	Ø
100 Gruppe 2)	42,00-46,00	44,50
		± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter		
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.03.2015	13.03.2015
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.483,00-1.800,00	1.392,00-1.800,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.892,00-2.250,00	1.852,00-2.280,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	275,00-374,50	272,00-333,50
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	245,00-270,00	234,00-270,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	230,00-252,00	223,00-258,00
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	318,00-404,00	360,00-375,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	324,50-435,00	295,00-339,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >12,6MJ/kg	x	244,00-335,00	255,00-330,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	237,00-283,00	235,00-285,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	o	325,50-430,00	355,00-445,00
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	287,50-343,00	320,00-343,00
0,38 % Methionin	o	515,50-620,00	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	319,00-319,00	366,00-368,00
Putenalleinfutter, Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	335,00-335,00	336,00-346,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	400,00-433,50	403,00-429,00
	o	500,00-645,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	271,00-294,50	253,00-297,60
Weizenkleie (Normtyp)	o	120,00-120,00	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00-189,50	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	410,00-490,00	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	230,00-282,00	-

Raufutter

Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		100,00-135,00	140,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-115,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		70,00-80,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		70,00-85,00	70,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 24. März 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 23.03.-29.03.15			Hessen vom: 16.03.-22.03.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Freilandhaltung		
XL	13,58-16,55	14,36	-	16,50	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
L	9,00-13,55	10,52	-	13,75	klasse	17.03.15	10.03.15
M	8,90-12,75	9,91	-	11,75	XL	19,25	19,25
S	-	7,35	-	-	L	13,25	13,25
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	12,75	12,75
XL	16,50-20,00	18,97	14,50-22,80	17,05	S	9,25	9,25
L	13,20-17,00	14,15	9,50-18,50	13,55	Tendenz: ausgeglichen freundlich		
M	12,50-15,00	13,55	9,50-17,00	12,56	Freilandhaltung		
S	10,00-12,00	10,69	5,10-13,30	7,66	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					klasse	17.03.15	10.03.15
XL	21,00-29,00	24,50	19,00-28,00	23,09	XL	20,75	20,75
L	18,00-25,00	21,55	16,00-25,00	20,64	L	16,25	16,25
M	14,00-22,00	18,55	14,00-23,00	18,27	M	15,75	15,75
S	11,00-15,00	12,65	10,00-17,00	12,67	S	12,25	12,25
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Tendenz: ausgeglichen freundlich		
					Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim		

gültig vom 24.03.15 bis 31.03.15

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		30.03.-05.04.15
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		43,75
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsauen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		235,00
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH		

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum:		23.03.-29.03.15
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		49,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg		

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG,

kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 16.03.-22.03.15

Spanne: 314,00-339,00 E/Tier Median: 326,50

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 23.03.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Apr 15	0	1,46	1,46
Mai 15	0	1,48	1,47
Jun 15	0	1,50	1,50
Jul 15	0	1,53	1,53
Aug 15	0	1,59	1,58
Sep 15	0	1,57	1,57
Okt 15	0	1,56	1,56
Nov 15	0	1,56	1,56

Eurex, Schluss-Kurse 23.03.2015

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Apr 15	0	46,50	46,50
Mai 15	0	44,00	44,00
Jun 15	0	44,00	44,00
Jul 15	0	44,00	44,00
Aug 15	0	44,00	44,00
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	0	44,00	44,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	16.03.-22.03.15		24.03.2015		24.03.2015	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Äpfel (kg):						
Boskoop	0,65-0,71	0,64-0,71	-	-	1,82	1,75
Braeburn	0,65	0,65	-	-	1,80	1,80
Cox Orange	0,50	0,56	-	-	-	-
Elstar	0,72-0,73	0,70-0,72	-	-	1,87	1,87
Birnen (kg):						
Conference	0,77	0,81	-	-	-	3,49
Gute Luise	1,80	1,00-1,80	-	-	-	-
Alexander Lucas	0,60	0,81	-	-	-	-
Boscs	1,20	1,00	-	-	-	-
GEMÜSE U. SALAT						
Eichblattsalat (Stk)	-	-	-	-	1,43	1,45
Eisbergsalat (Stk)	-	-	-	-	1,75	1,75
Endivien (Stk)	-	-	-	-	1,27	1,50
Feldsalat (kg)	-	-	13,08	12,48	15,81	15,50
Kopfsalat (Stk)	1,00	0,95	-	-	1,41	1,40
Radicchio (kg)	-	-	-	-	2,43	2,55
Spinat, gew. (kg)	-	-	-	3,99	3,95	4,30
Schlangengurken (Stk)	1,04-1,14	1,48-1,67	-	-	1,38	1,46
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	-	-	2,45	2,50
Paprika grün (kg)	-	1,77	-	-	4,20	3,23
Zucchini grün (kg)	-	-	-	-	3,40	3,06
Blumenkohl (Stk)	-	-	-	-	1,71	1,75
Broccoli (kg)	-	-	-	-	2,20	2,28
Chinakohl (kg)	-	-	-	-	2,30	2,40
Kohlrabi (Stk)	-	-	-	-	1,03	1,00
Rosenkohl (kg)	1,69	1,71	3,50	3,50	3,95	3,95
Rotkohl (kg)	-	-	1,20	1,20	1,35	1,35
Weißkohl (kg)	-	-	0,90	1,00	1,14	1,16
Wirsing (kg)	-	-	-	-	3,25	1,37
Fenchel (kg)	-	-	-	-	1,93	2,16
Möhren (kg)	0,50	0,48	0,93	0,93	1,38	1,22
Pastinaken (kg)	-	-	-	-	2,33	2,38
Rote Beete (kg)	-	-	1,26	1,26	1,28	1,23
Knollensellerie (kg)	-	-	1,35	1,35	1,21	1,35
Steckrüben (kg)	-	-	-	-	1,58	1,40
Lauch (kg)	0,90	0,91	-	-	3,10	2,86
Speisezwiebeln (kg)	0,26	0,25	1,25	1,25	1,27	1,29

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
24.03.2015		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,59-2,79	2,72
Chicoree (kg)	7,95-9,50	8,86
Eichblattsalat (Stk)	2,29-2,95	2,64
Endivien (Stk)	2,69-3,29	2,88
Feldsalat gew. (kg)	19,20-29,90	25,47
Kopfsalat (Stk)	2,39-2,95	2,66
Postelein (kg)	15,90-21,99	19,32
Radicchio (kg)	3,79-6,95	5,23
Spinat gew. (kg)	-	3,99
Kürbis Hokkaido (kg)	-	2,95
Paprika, gelb (kg)	7,95-9,99	8,82
Cocktailtomaten (kg)	6,59-9,25	7,80
Zucchini grün (kg)	4,95-6,99	5,95
Blumenkohl (Stk)	2,79-3,95	3,26
Broccoli (kg)	3,79-4,95	4,25
Chinakohl (kg)	3,49-4,95	4,18
Kohlrabi (Stk)	1,49-2,09	1,86
Rosenkohl (kg)	-	7,95
Rotkohl (kg)	1,80-3,89	3,06
Spitzkohl (kg)	3,39-5,29	4,40
Weißkohl (kg)	1,69-2,25	2,01
Wirsing (kg)	1,40-3,59	2,57
Fenchel (kg)	3,29-4,75	3,81
Möhren gew. (kg)	1,49-2,45	1,94
Pastinaken (kg)	3,69-4,59	4,18
Radieschen (Bd)	2,09-2,25	2,17
Rettich schwarz (kg)	2,59-2,95	2,75
Rübchen gelb (kg)	-	4,69
Rote Beete (kg)	2,39-2,95	2,64
Schwarzwurzeln (kg)	4,15-4,75	4,47
Knollensellerie (kg)	1,99-2,95	2,44
Steckrüben (kg)	2,29-2,65	2,48
Wurzelpetersilie (kg)	-	8,99
Knoblauch (kg)	10,69-13,95	12,16
Lauch (kg)	2,97-5,25	4,45
Schalotten (kg)	-	6,50
Gemüsezwiebeln (kg)	-	2,99
Austempilze (kg)	12,90-13,00	12,95
Kräutersaitlinge (kg)	23,90-29,95	27,92
Shiitake (kg)	24,90-29,95	27,58
Steinchampignon (kg)	10,99-13,16	12,16

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



24.03.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	5,50	10,00	8,00-10,00
	2	5,50	9,00	6,00-8,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
	2	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-72,00	60,00-100,00	-
	2	30,00-72,00	60,00-100,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	15,00-24,00
	2	-	-	16,00-20,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	40,00-100,00	-	-
	2	33,00-100,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 23.03.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Veredelungskartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement)			
Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index"			
Apr 15	34	33,00	33,00
Jun 15	8	49,00	47,00
Nov 15	0	101,00	101,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 17.03.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	29,50-31,90	27,50-31,00	29,00-30,70	28,00-29,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	37,50-39,20	36,00-40,00	37,25-39,50	35,50-37,50
Harnstoff 46 % N, geprillt	37,00-38,00	35,40-36,00	35,50-36,10	33,50-34,90
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28% N	26,90-28,50	25,00-27,50	24,00-26,00	23,00-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P2O5	53,00-56,00	52,00-55,00	52,00-55,90	51,00-53,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	42,00	41,00	39,80-45,30	41,00-43,90
40er Kornkali+Mg, 40% K2O+6% MgO	27,60-28,90	26,00-31,10	28,00-29,80	26,50-27,90
60er Kali 60% K2O	35,00-38,30	33,10-37,50	34,00-37,10	33,00-34,90
Magnesia-Kainit 11% K2O+5% MgO	15,50-16,50	13,50-16,60	14,00-15,00	12,50-13,00
Kalimagnesia 30 % K2O+ 10% MgO	39,50-43,00	38,50-41,60	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	25,50-29,00	24,00-28,00	24,50-29,00	23,50-27,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	31,00-33,50	30,00-32,50	31,50-33,30	29,80-31,30
Alzon, 46% N	41,50-43,00	40,00-42,00	39,90-41,50	38,00-39,20
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	-	-	-	-
NPK-Dünger 13/9/16/4	32,50-37,50	31,20-36,00	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	34,00	-	35,50-38,50	35,40-36,50
NPK-Dünger 16/16/8+4	38,50	37,50	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	37,00-38,00	35,75-37,00	37,50-40,00	36,50-38,00

Die Feldarbeiten und insbesondere Düngemaßnahmen sind landesweit in vollem Gange. Relativ niedrige Nmin-Werte erforderten eine angepasste Stickstoff-Schwefel-Düngung. Es ist eine lebhafte Nachfrage festzustellen. Vereinzelt kann es zu Versorgungsengpässen (vor allem beim Harnstoff und NP-Dünger) kommen. Einige Landwirte haben bislang nur kleine Mengen abgerufen und müssen jetzt zu höheren Tagespreisen nachkaufen. Insgesamt tendieren Preise für Düngemittel weiterhin sehr fest. Zum vorhergehenden Bericht können sich die Preise gut behaupten bzw. teilweise etwas zulegen. Lediglich Harnstoff ist günstiger geworden. Mit einer Trendwende wird - auch wegen des starken US-Dollar-Wechselkurses zum EURO - vorerst kaum gerechnet.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen